

die Erfolgsformel...



$$\text{TLAV} + \text{STT} + \text{TKB} = \text{TLTS}$$

Saison 2011

Inhaltsverzeichnis

1. Bilanz Thurgau	3
2. Jahresübersicht 2011	4
3. Trainerliste	8
4. Impressionen	9

1. Bilanz Thurgau

Die TLT setzt gemäss Ihrem Konzept (hohe) Ziele. Ziele erreicht? In der untenstehenden Übersicht wird abgerechnet...

Soll	Ein(e) Thurgauer Leichtathlet(in) an einem internationalen Grossanlass
Ist 2011	Kariem Hussein an der EM U23 in Ostrava, Tanja Mayer an der EM U20 in Tallinn, Lena Weiss, Charlène Keller und Salina Fässler an den EYOF in Trabzon Kariem Hussein in der Young Diamond League 1 Thurgauer Team am Team-Europacup U20 Liga A Frauen
Soll	Mehrere Podestplätze von Thurgauer LeichtathletInnen an den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften
Ist 2011	Die Thurgauer NachwuchsathletInnen gewinnen an den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften - im Freien, in der Halle, Cross und Mehrkampf - Total 24x Gold, 16x Silber und 15x Bronze Dazu kommen 9 Kategoriensiege an den Schweizer Vereinsmeisterschaften und 4 Siege beim Kids Cup Team
Soll	Talentierte LeichtathletInnen absolvieren eine Sportschule
Ist 2011	9 junge Thurgauer AthletInnen starten im August 2011 ins neue Schuljahr an der Nationalen Elitesportschule Thurgau 2 Athletinnen besuchen die Sportklasse an der PMS in Kreuzlingen
Soll	Thurgauer LeichtathletInnen erreichen an Schweizer Aktiv-Meisterschaften 6-10 Finalplätze
Ist 2011	Die Thurgauer AthletInnen gewinnen 1x Gold, 1x Silber und 2x Bronze
Soll	Talente bleiben in der Leichtathletik
Ist 2011	2011 sind 6 Athletinnen aus der TLT ausgeschieden. Nur 2 dieser jungen Talente haben ihre Karriere beendet. Dem gegenüber haben 10 AthletInnen neu den Sprung ins TLT-Team geschafft.
Soll	Trainer Aus- und Weiterbildung in den Stützpunkten
Ist 2011	Weiterbildungen im Rahmen von J+S Spitzentrainerlehrgang mit John Smith in Zürich Spitzentrainerlehrgang mit Marcello Yaia und Alberto Villanueva in Magglingen Insgesamt stehen in den TLT Stützpunkten Frauenfeld und Oberthurgau folgende Trainer im Einsatz: - 2 Trainer National Swiss Olympic Stufe 3 - 3 Trainer Regional Trainergrundkurs Stufe 2 (Trainer A) - 8 Trainer B

Fazit: Die hohen Ziele sind übertroffen worden.

2. Jahresübersicht 2011

1. Quartal - Wintersaison

Januar	Das Training in den TLT Leistungszentren Frauenfeld und Oberthurgau ist in vollem Gange
Februar	Einziger Medaillengewinner an den Schweizer Hallenmeisterschaften 2011 in St. Gallen ist Kariem Hussein als Dritter über 60m Hürden. Die vielen jungen Thurgauer StarterInnen erzielen beachtliche Resultate. An den Schweizer Nachwuchs-Hallenmeisterschaften in Magglingen überzeugen die ThurgauerInnen mit insgesamt 15 Podestplätzen. Brahian Pena über 60m und mit neuem Schweizer Rekord auch über 60m Hürden, Lea Laib und Patrick Scheuchzer im 1000m-Lauf sowie Sandra Lienert im Kugelstossen sind neue Schweizer Meister.
	Linda Züblin wird Zweite bei der Wahl Thurgauer Sportlerin des Jahres 2010. Die LG erdgas Oberthurgau unterliegt bei den Mannschaften ganz knapp Volley Amriswil und Brahian Pena wird ebenfalls Zweiter bei den Newcomer.
	Die Delegiertenversammlung des Thurgauer Leichtathletikverbandes findet in Weinfelden statt. Der mehrfache Weltmeister und Weltrekordhalter im Rollstuhlfahren, der ehemalige NET-Schüler Marcel Hug, hinterlässt bei den Zuhörern mit seinen Erzählungen aus dem Leben eines Behindertensportlers tiefen Eindruck. Ausgezeichnet mit dem von der Thurgauer Kantonalbank gestifteten Förderpreis werden auch die erfolgreichsten Thurgauer Vereine an Kantonalen Meisterschaften 2010. Den ersten Platz sichert sich der Seriensieger LC Frauenfeld.
März	An den Schweizer Crosslaufmeisterschaften in Sion gewinnt Lea Laib Gold in der Kategorie U18. Andi Messerli schafft den Sprung auf das Bronzepodest der U12.
	Der Thurgauer Nachwuchs dominiert den Schweizer Final des Rivella Kids Cup in Uster mit 4 Kategoriensiegen und einem dritten Platz.

5/11

2. Quartal - Saisonbeginn

April	Trainingslagerzeit: Der LC Frauenfeld in Tirrenia und Arbon, die LAR Tägerwilen in Celle Ligure und die LG erdgas Oberthurgau in Pula, Tirrenia und in Mals machen den Feinschliff für die neue Saison.
	Die Saison 2011 findet definitiv ohne Linda Züblin statt. Nach drei Knieoperationen plant sie einen langfristigen Aufbau mit dem Ziel Olympia London 2012.
Mai	Das Team Thurgau verteidigt seinen Titel beim IBL Länderkampf 2011 in Gammertingen deutlich vor Oberschwaben und dem Hegau.
	Die Amriswil-Athletics mit 4 von 8 möglichen Kategoriensiegen dominieren erneut die Nachwuchs-Mehrkampfmeisterschaften in Amriswil
	Brahian Pena über 100m und über 200m sorgt am wiederum sehr gut besetzten Auffahrtsmeeting der LAR Tägerwilen für die ersten Thurgauer Rekorde der neuen Saison.
	Charlène Keller und Lena Weiss laufen am Meeting in Genf mit der U18-Nationalstaffel über 4x100m in 45.99s neuen Schweizer Rekord und qualifizieren sich damit für die Europäischen Olympischen Jugendspiele EYOF in Trabzon.
	Kariem Hussein qualifiziert sich mit 52.22s über 400m Hürden an den VLV-Meisterschaften in Bludenz für die Europameisterschaften U23 in Ostrava.
Juni	Tanja Mayer ist nach langer Verletzungspause zurück. Beim IBL-Mehrkampf in Götzis übertrifft sie problemlos das Limit im Siebenkampf für die Europameisterschaften U20 in Tallinn.
	Die LG erdgas Oberthurgau muss im Final der Schweizer Vereinsmeisterschaften der Nationalliga A der Frauen in Genf einige Ausfälle verkraften, schafft aber knapp den Ligaerhalt. Die Frauenfelder Männer- und Frauenteam verbleiben in der Nationalliga B.
	Die Kantonalen Einkampfmeisterschaften werden in Frauenfeld ausgetragen, die Staffelmeisterschaften in Schaffhausen. Bei beiden Veranstaltungen geben die kleinen Starterfelder in den oberen Kategorien Anlass zum Nachdenken. Wir haben im Thurgau wohl eine tolle Spitze, es fehlt aber an der Breite - ein Problem, das die ganze Schweizer Leichtathletik kennt.
	Stiward Pena heisst der Dominator an den Regionenmeisterschaften Ostschweiz in Zürich bei den U14. Thurgauer Rekord im Kugelstossen mit 14.97m, Thurgauer Rekord im Hochsprung mit 1.71m, Schweizer Rekord im Speerwerfen mit 51.94m, dazu Siege im Weitsprung und im Sprint. Stiward belegt auch in der Schweizer Saisonbestenliste in diesen Disziplinen Rang 1.
	Salina Fässler qualifiziert sich mit einem Speerwurf über 45m als dritte Thurgauerin für die EYOF in Trabzon.

3. Quartal - Saisonhöhepunkte

Juli	Grosse Leistungsshow des Thurgauer Nachwuchses beim SVM U16 und jünger in Frauenfeld. Die Resultate sind einmal mehr hervorragend, die Schlussranglisten der Schweizer Vereinsmeisterschaften zeigen eine unheimliche Thurgauer Dominanz. Von 11 möglichen Kategoriensiegen gehen 8 in den Thurgau, zwei nach Frauenfeld und sechs in den Oberthurgau.
	Ein grosser Tag für Tanja Mayer beim SWISS Meeting in La Chaux-de-Fonds. Zuerst läuft sie mit der U20 Frauenstaffel in 45.11s neuen Schweizer Rekord und das Limit für die EM in Tallinn, kurze Zeit später unterbietet sie den Thurgauer Rekord über 200m mit 24.30s, was ebenfalls Limitenerfüllung für die EM U20 bedeutet.
	Die Serie der Grossanlässe beginnt mit den Weltmeisterschaften U18 in Frankreich, leider ohne Thurgauer Beteiligung. Brahian Pena hat wohl die Limiten über 100m, 200m und im Hürdensprint erfüllt, ist aber noch nicht Schweizer Bürger und daher nicht startberechtigt.
	Nächster Höhepunkt sind die Europameisterschaften U23 in Ostrava mit Kariem Hussein. Kariem erreicht mit 51.75s das Halbfinale. Die Staffel 4x400m, ebenfalls mit Kariem, schafft trotz Schweizer Rekord den Sprung ins Finale der besten 8 nicht.
	Nahtlos geht es weiter mit den Europameisterschaften U20 in Tallinn. Tanja Mayer absolviert einen hervorragenden Siebenkampf und wird mit neuer Bestleistung von 5480 Punkten als 9. klassiert. Im Kugelstossen verbessert sie dabei den Uraltrekord von Ursula Stähli auf 12.52m. Noch nie gab es an Europameisterschaften einen Siebenkampf auf so hohem Niveau. Der zweite Einsatz mit der mit einem Medaillenplatz liebäugelnden 4x100m-Staffel endet schnell. Nach 40m verliert die Startläuferin den Stab.
	Den Abschluss der Nachwuchs-Grossanlässe bildet das EYOF in Trabzon. Im Speerwerfen verpasst Salina Fässler als 9. die Finalqualifikation nur um ein paar wenige Zentimeter. Noch weniger Glück hat die zu den Favoriten gezählte Staffel über 4x100m mit Lena Weiss als Start- und Charlene Keller als Schlussläuferin. Nach einem Wechselfehler beenden sie die Spiele bereits im Vorlauf.
August	Überragender Athlet an den Schweizer Meisterschaften in Basel ist aus Thurgauer Sicht Kariem Hussein. Mit neuem Thurgauer Rekord von 51.11s gewinnt er nach einem packenden Rennen den Titel über 400m Hürden. Im Speerwerfen beweist Roland Thalmann mit dem Gewinn der Silbermedaille dass er noch lange nicht zum alten Eisen gehört. Auch Ralph Gilg und erstmals als Medaillengewinnerin Sabrina Kreuzer bestätigen mit Bronze im Diskuswerfen dass der Thurgau einfach löwenstark ist.
	Beim 7-Kantonewettkampf in Emmenbrücke muss sich der Thurgauer Nachwuchs mit dem ungewohnten 4. Rang zufrieden geben.
	In Kreulingen werden die schnellsten Thurgauer im Migros Sprint erkoren. Der Sieg und die damit verbundene Teilnahme am Schweizer Final ist dieses Jahr besonders begehrt, findet dieser doch ebenfalls in Kreuzlingen statt. Die Ausscheidung Mille Gruyere wird in Schaffhausen durchgeführt.
	Es fallen weitere Kantonalrekorde. Mirjam Schaltegger schleudert den Hammer auf 44.48m und steigert ihren Rekord aus dem Vorjahr deutlich. Olivia Fischer verbessert den absoluten Thurgauer Rekord im Stabhochsprung auf 3.40m, und Andri Oberholzer verbessert in der gleichen Disziplin den Rekord der U16 auf 3.60m.
	Die Juniorinnen der LG erdgas Oberthurgau gewinnen beim Final der Schweizer Vereinsmeisterschaften in der Liga A bereits zum vierten Mal in Serie und qualifizieren sich damit für den Europacup 2012. Die Junioren des LC Frauenfeld werden Siebte, die Juniorinnen des LC Frauenfeld beenden ihren ersten Start in der Liga A auf dem 6. Rang.

7/11

September	<p>An den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften in Hochdorf (U20/U23) und Frauenfeld (U16/U18) überzeugen die Thurgauer LeichtathletInnen mit 19 Podestplätzen. Mit 9x Gold, 5x Silber und 5x Bronze liegen wir nur wenig hinter den Resultaten des Vorjahres zurück. Brahian Pena gewinnt bei den U18 über 100m, über 200m und mit einer Weltklassezeit über 110m Hürden. Charlene Keller nutzt den Heimvorteil mit einem Sprint-Doppelsieg und wird im Weitsprung nur knapp auf's Silberpodest verwiesen. Bei den U20 gewinnt Tanja Mayer das Kugelstossen und den 200m-Lauf. Im 100m-Sprint wird sie Zweite und verbessert dabei den absoluten Thurgauerrekord auf 12.06s.</p>
	<p>Nach 5 Siegen in Serie muss sich die Thurgauer Staffel bei Weltklasse Zürich im traditionellen Rennen über 5x80m wieder einmal geschlagen geben, die ThurgauerInnen laufen knapp hinter Zürich über die Ziellinie. Dafür überrascht Kariem Hussein mit einem starken Rennen in der Young Diamond League über 400m Hürden.</p>
	<p>Der Kids Cup Schweizer Final - ein besonderes Erlebnis. Alle die im Letzigrund dabei waren sind begeistert. Grossleinwand, elektronische Resultatanzeigen, Weltklasse-Stars zum Anfassen - und das alles bei herrlichem Sonnenschein. Steward Pena gewinnt überlegen in der Kategorie M13, Andy Messerli und Nadia Senn gewinnen Silber und Janis Allenspach Bronze.</p>
	<p>Schweizer Staffelmeisterschaften in Delémont. Überraschend einmal mehr der Sieg der 4x100m Staffel U20 W der LG erdgas Oberthurgau. Nach der knappen Niederlage im letzten Jahr gelingt den Oberthurgauerinnen die Revanche über 3x1000m mit deutlichem Vorsprung, und auch in der Olympischen Staffel gibt es mit Rang 2 einen Podestplatz zu beklatschen. Erstmals sind auch die Männer aus dem Oberthurgau auf dem Podest. Mit neuem Thurgauer Rekord gewinnen sie Silber in der 4x100m-Staffel bei den U18.</p>
	<p>Wieder glänzt die LAR Tägerwilten mit der Organisation eines Schweizer Finals - diesmal Mitten in Kreuzlingen beim Migros Sprint. Julian Von Moos und Steward Pena sind schnellste Schweizer, Andrina Hodel und Livia Kull sprinten auf's Podest.</p>
	<p>Die Juniorinnen der LG erdgas Oberthurgau beenden den ersten Europacup in der obersten Liga A in Castellon (Spanien) auf dem sensationellen vierten Platz hinter den Teams aus Italien, der Türkei und Grossbritannien.</p>

4. Quartal - Saisonhöhepunkte

Oktober bis Dezember	<p>Die Zahl der Thurgauer AthletInnen, die einem Leistungssportkader von Swiss Athletics angehören, bleibt konstant. Das Kader 2011 der Leichtathletik Talentstrasse Thurgau steigt auf 42 AthletInnen.</p>
	<p>Im Vereinsranking von Swiss Athletics werden der LC Frauenfeld (13.) und der TV Amriswil (17.) als "Excellent Performer Vereine" eingestuft. Die LAR Bischofzell belegt Rang 28 und erhält das Prädikat "Good Performer Verein".</p>
	<p>Matthias Gredig für seine Verdienste als Organisator und Werner Dietrich für 40-Jahre Trainertätigkeit werden von Swiss Athletics mit der Verdienstnadel ausgezeichnet</p>
	<p>Das Wintertraining für die Olympiasaison 2012 läuft. Auch 2012 haben wir wieder aussichtsreiche KandidatInnen für alle Grossanlässe, für die Weltmeisterschaften U20 in Barcelona, die Europameisterschaften in Helsinki und die Olympischen Spiele in London.</p>

3. Trainerliste

Unermüdlich. Total begeistert. Im Einsatz für die Thurgauer Leichtathletik Talentstrasse.

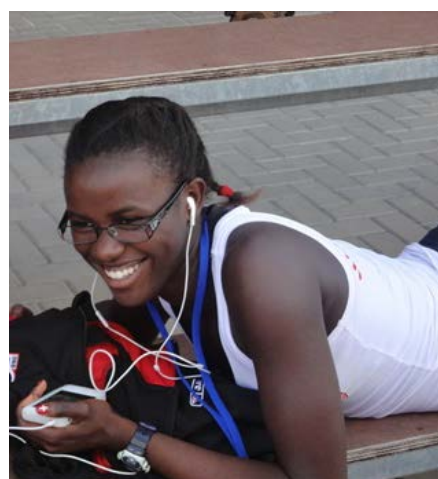
Leistungszentrum Frauenfeld

Matthias Gredig	Stufe 2 Trainergrundkurs	Frauenfeld
René Strasser	Trainer B	Frauenfeld
Werner Wiesmann	Trainer B	Frauenfeld
Rolf Läubli	Leiter J+S	Frauenfeld
Hansruedi Stäheli	Trainer B	Frauenfeld
Hansruedi Hugentobler	Leiter J+S	Frauenfeld
Daniela Hug	Trainer B	Frauenfeld
Tamara Moiron	Trainer B	Frauenfeld

Leistungszentrum Oberthurgau

Michael Arnold	Stufe 3 Swiss Olympic	Halle Dornbirn
Markus Schaffner	Stufe 3 Swiss Olympic	AZSG
Stephan Keller	Stufe 2 Trainergrundkurs	AZSG
Daniel Steininger	Stufe 2 Trainergrundkurs	Amriswil
Werner Dietrich	Trainer B	Amriswil
Mirko Spada	Trainer B	Amriswil
Michael Christen	Leiter J+S	Amriswil
Robert Gisler	Trainer B	Amriswil

4. Impressionen





11/11

**Liebe TKB,
lieber Sport-Toto-Fonds des
Kantons Thurgau, liebes Sport-
amt,**

**herzlichen Dank für die
grosszügige Unterstützung.**